

**Produktname: Caveolin-1-Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe01768**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,63 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW: 20 kDa; Observed MW: 20 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CAV1
<b>Alternative Namen</b>	CAV1; CAV; Caveolin-1
<b>Gen-ID</b>	857
<b>SwissProt ID</b>	Q03135
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid, das dem Zielprotein entspricht

**Hintergrund**

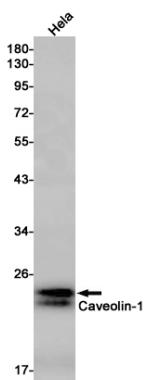
Caveolin-1 fungiert möglicherweise als Gerüstprotein in Caveolae-Membranen. Es interagiert direkt mit G-Protein- $\alpha$ -

Untereinheiten und kann deren Aktivität funktionell regulieren (durch Ähnlichkeit). Es ist an dem für die T-Zell-Rezeptor (TCR)-vermittelte T-Zell-Aktivierung essenziellen kostimulatorischen Signal beteiligt. Seine Bindung an DPP4 induziert die T-Zell-Proliferation und die NF- $\kappa$ B-Aktivierung T-Zell-Rezeptor/CD3-abhängig. Es rekrutiert CTNNB1 zu Caveolae-Membranen und reguliert möglicherweise die CTNNB1-vermittelte Signalübertragung über den Wnt-Signalweg.

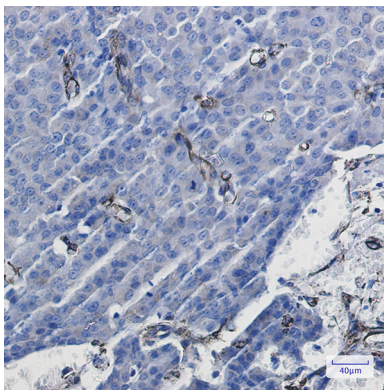
## Forschungsbereich

Herz-Kreislauf-System

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Caveolin-1 in HeLa-Lysaten unter Verwendung eines Caveolin-1-Antikörpers.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe unter Verwendung des Caveolin-1-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.